

Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 35.

Montag den 13. Februar 1905.

(523) 3—3

Präf. 339
4 a/b.

Konkursausschreibung.

Beim f. f. Bezirksgerichte Gottschee, eventuell bei einem anderen Bezirksgerichte, ist eine Kanzleibeamtenstelle der X. oder XI. Rangklasse in Erledigung gekommen.

Bewerber um diese eventuell bei einem anderen Bezirksgerichte freiverbende Kanzleioffizial-, bezw. Kanzlistenstelle haben ihre gehörig belegten Gesuche, in welchen die vollkommene Kenntnis der deutschen und slowenischen Sprache in Wort und Schrift nachzuweisen ist, im vorgeschriebenen Wege bis längstens

15. März 1905

hieran zu überreichen.

Militärkrieger werden auf das Gesetz vom 19. April 1872, R. G. Bl. Nr. 60, und die Verordnung vom 12. Juli 1872, R. G. Bl. Nr. 98, gewiesen.

R. f. Kreisgerichts-Präsident Rudolfswert
am 7. Februar 1905.

(573)

B. 2826.

Kundmachung.

André Jochmann, Dampfmühlbesitzer in Gaidenschaft, pol. Bezirk Göra, hat bei der gefertigten Bezirkshauptmannschaft um die Bewilligung zur Erzeugung einer elektrischen Leitung zu Beleuchtungszwecken hinsichtlich des Ortes Sturje angefragt.

Die Leitung soll von der in Gaidenschaft projektierten Zentrale über den Habelbach, ohne indes die Wasserabflußverhältnisse irgendwie zu tangieren, nach Sturje gezogen werden und hier öffentlichen und Privatzielen des Konsenswerbers dienen.

Über dieses Ansuchen wird hiemit die kommissionelle Verhandlung im Sinne des § 4 der Ministerialverordnung vom 25. März 1883, R. G. Bl. Nr. 41, beziehungsweise des § 29 der Gewerbeordnung, für Donnerstag

den 23. Februar 1905

mit dem Zusammentritte der Kommission um 9 Uhr vormittags bei der Reichsstraßenbrücke über den Habelbach zu Gaidenschaft-Sturje ausgeschrieben, und werden zu derselben alle Interessenten mit dem Beifügen eingeladen, daß damals, wenn nicht früher schriftlich, die allfälligen Einwendungen anzubringen sein werden, widrigenfalls der Ausführung der Anlage stattgegeben werden wird, sofern sich nicht von amtswegen Bedenken dagegen ergeben.

Die Projektpläne liegen bis zum Tage der Kommission beim Gemeindeamte Sturje und bei der gefertigten Behörde zu jedermanns Einsicht auf.

R. f. Bezirkshauptmannschaft Adelsberg am
7. Februar 1905.

(576) 3—1

B. 724 B. Sch. R.

Bauausschreibung.

Behufs Hintangabe des Neubaus einer zweiklassigen Volksschule in Pinnach wird eine Minuendo-Lizitationsverhandlung

am 29. März 1905

beim Gemeindeamte in Seifenberg mit dem Beginne um 10 Uhr vormittags abgehalten werden.

Bis zum Beginne der mündlichen Verhandlung g werden auch schriftliche, nach den Bestimmungen des § 1 der Baubedingnisse verfaßte, an den f. f. Bezirkschulrat in Rudolfswert lautende Offerte angenommen. Einzelne bei dem gegenständlichen Baue vorkommende Arbeitskategorien sind folgendermaßen präliminiert:

- 1.) Die Maurer- und Handlangerarbeit . . . K 15.000.—
- 2.) » Zimmermannsarbeit . . . 3471 52
- 3.) » Tischlerarbeit . . . 2000.—
- 4.) » Schlosserarbeit . . . 1129 50
- 5.) » Spenglerarbeit . . . 755 22
- 6.) » Dachdeckerarbeit . . . 643 86
- 7.) » Anstreicherarbeit . . . 409 27
- 8.) » Malerarbeit . . . 135 11
- 9.) » Glaserarbeit . . . 419 62
- 10.) » Hafnerarbeit . . . 890.—
- 11.) » Schuleinrichtung . . . 1.331.—
- 12.) » Herstellung einer Zisterne 1000 K und einer Holzlege 250K, zusammen . . . 1.250.—

zusammen . . . K 27435 10.

Die diesfälligen Behefe, d. i. die Pläne, der Kostenvoranschlag und die Baubedingnisse können in den gewöhnlichen Amtsstunden beim f. f. Bezirkschulrate Rudolfswert sowie beim Gemeindeamte in Seifenberg von jedermann eingesehen werden.

Schr. frischen Offerten ist eine 10% Kautions des Wertes jener Arbeiten beizulegen, für welche das Offert lautet.

R. f. Bezirkschulrat Rudolfswert, am 8. Februar 1905.

(538)

ad Nr. 6310.

Kundmachung.

Anlässlich der auf Grund der Bestimmungen der Verordnung des f. f. Handelsministeriums vom 3. Jänner 1899, Nr. 70.157 ex 1898 (B. Z. B. Bl. Nr. 7 ex 1899) seitens der Abteilung für unbestellbare Postsendungen bei dieser f. f. Post- und Telegraphendirektion vorgenommenen Behandlung und Eröffnung der Postsendungen, welche von den Aufgabepostämtern im Laufe des Monats Jänner 1905 als unanbringlich eingekendet wurden, konnten die Aufgeber der im nachstehenden Verzeichnisse angeführten bescheinigten sowie der gewöhnlichen Sendungen mit Verinhalten nicht ermittelt werden.

Die betreffenden Aufgeber, welche diese Sendungen zurückerhalten wollen, werden hiemit eingeladen, innerhalb eines Jahres vom Tage des Erscheinens dieser Kundmachung ihr Eigentumrecht im Wege des Aufgabepostamtes oder unmittelbar bei dieser f. f. Post- und Telegraphendirektion geltend zu machen.

Sollte sich binnen Jahresfrist der Empfangsberechtigte nicht melden, so wird der zum Verkaufe geeignete Inhalt der Sendungen veräußert und werden die Erlösbeträge, sowie das allenfalls vorgefundene Bargeld zugunsten des Postärars verzinnt, der sonstige Inhalt der Sendungen jedoch der Vernichtung zugeführt werden.

Von der f. f. Post- und Telegraphen-Direktion.

Triest, am 7. Februar 1905.

Verzeichnis

der bei der Abteilung für unbestellbare Postsendungen in Triest im Monate Jänner 1905 behandelten bescheinigten und gewöhnlichen Sendungen, deren Absender nicht ermittelt werden konnten.

Rekommandierte Briefe.

Triest 1: Nr. 273 ddo. ? Pietro Bidoni Klagenfurt; Nr. 273 ddo. 12/11/04 Verta Rubin Triest; Nr. 733 ddo. 29/10/04 Anton Martine Triest; Nr. 601 ddo. 7/12/04 Gorup Triest; Nr. 87 ddo. ? Sokol Agram; Nr. 755 7/11/04 Gilda Mettel Benedig. Triest 3: Nr. 329 23/8/04 Simone Voivodich Mailand; Nr. 36 2/9/04 Marco Matešić New-York; Nr. 325 29/8/04 Angela Jibarich Savignone; Nr. 150 ddo. 24/11/04 Carl Schreiber Wien; Nr. 8 ddo. 18/10/04 Antonio Laura New-York; Nr. 290 ddo. 25/11/04 Teresa Metlica Tricesimo; Nr. 31 ddo. 31/10/04 Marie Gelleitig Genua; Nr. 61 ddo. 25/10/04 Pietro Juliancich Macarica. Triest 5: Nr. 303 ddo. 2/11/04 Marie Martin Doubs; Nr. 486 ddo. 20/11/04 Ignaz Scherer Wien. Oberlaibach: Nr. 38 ddo. 23/7/04 John Krizšnik St. Mary S. P. A. Bocheiner Wellach; Nr. 75 ddo. 16/8/04 Ruri Udavavir Braca; Nr. 94 ddo. 19/12/04 Giuseppe Arotta Meran. Triest 6: Nr. 295 ddo. 2/10/04 Mitos Majić Budapest; Nr. 28 ddo. 22/8/04 Vittorio Calaisi Görg; Nr. 432 ddo. 14/9/04 Giovanni Babas Meisenberg; Nr. 396 ddo. 28/3/04 Spiridione Curci Itaca. Triest 7: Nr. 153 ddo. 4/10/04 Giovanna Hermann Portorož; Nr. 176 ddo. 8/10/04 Königl. ung. Stuhlamt Ödenburg. Pola 1: Nr. 206 ddo. 7/12/04 Carl Mojcheni Krafau; Nr. 223 ddo. 7/12/04 Livia Schmitz Triest; Pola 2: Nr. 94 ddo. 14/9/04 Augusto Girard Gradisca. Grado: Nr. 57 ddo. 3/8/04 Adele v. Manfer Wien; Nr. 2 ddo. 5/8/04 Karl Kobes Wien. Luvrana: Nr. 64 ddo. 11/8/04 Franz Klein St. Louis Min. Pinguente: Nr. 188 ddo. 12/9/04 Vinzenz Rafin Bisino. Suchor: Nr. 72 ddo. 31/6/04 Jaz Butovec, Cleveland Oh. 311hr. Feistritz: Nr. 14 ddo. 29/9/04 Radbetti Triest. Bisino: Nr. 46 ddo. 3/10/04 Cesarejalekommando Pola; Nr. 132 ddo. 29/12/04 Pierina Debenjak Görg. Tolmein: Nr. 112 ddo. 28/7/04 Anton Tomie Unavar. Luffinpiccolo: Nr. 204 ddo. 4/12/04 Maria Börer Pörtlach a. See. Görg 1: Nr. 11 ? Maria Matz Triest; Nr. 193 ddo. 6/8/04 George de Bulgarij New-York. Laibach 1: Nr. 251 ddo. 19/9/04 Michael Burgar Chicago. Birnbaum in Oberfrain: Nr. 13 ddo. 6/10/04 Vincenzo Calista Bocheiner Feistritz Krainburg: Nr. 359 ddo. 28/9/04 Johann Krizoj Solier III.; Nr. 159 ddo. 23/8/04 Catherine Lebian Alexandrien; Nr. 237 ddo. 26/9/04 Johann Krizoj Solier III. Grahovo a. b. Bača: Nr. 44 ddo. 23/9/04 Giuseppe Pontiggia Salcano. Rakel: Nr. 93 ddo. 17/12/04 Josef Jurca Graz. Rassenfuss: Nr. 50 10/12/04 Josef Goncz Dunlo Pa.

Postanweisungen.

Triest 3: Nr. 1249 ddo. 6/8. 04; Jilipro Strozzi Benedig 1 K 91 h. Triest 7: Nr. 1421 ddo. 14/12. 04 Max Vente Wien 1 K 20 h. Laibach 2: Nr. 108 ddo. 4/12/04 Albert Berger & Co., Budapest 4 K; Podhajna Nr. 427 ddo. 22/8/04 Sipan Pomijanović Triune 6 K.

(462a) 2—1

B. 24.659 ex 1904.

Kundmachung.

Die gegenwärtig in Unterschicht Nr. 111, Bezirk Umgebung Laibach, aufgestellte Tabaktrafik kommt im Wege der öffentlichen Konkurrenz zur Besetzung. Dieselbe darf nur in der vom Trafikanten beim Ausgange neben dem Aufnahmsgebäude des Staatsbahnhofes in Unterschichta neu zu errichtenden Tabakverkaufshütte ausgeübt werden.

Das Badium beträgt 100 K und ist beim f. f. Landesablamte in Laibach zu erlegen.

Die Offerte sind auf der vorgeschriebenen Druckorte zu verfassen und

bis längstens den 6. März 1905, vormittags 10 Uhr, beim Vorstande der f. f. Finanzdirektion in Laibach versiegelt zu überreichen.

Im übrigen wird sich auf die ausführliche Kundmachung, enthalten im Amtsblatte der Laibacher Zeitung Nr. 29 vom 6. Februar 1905 berufen.

R. f. Finanz-Direktion.

Laibach am 23. Jänner 1905.

St. 24 659 ex 1904.

Razglas.

Sedaj v Spodnji Šiški št. 111, okraj Ljubljanska okolica, obstoječa tobačna trafika se podeli potom javnega pogajanja. Ista se sme oskrbovati le v kolibi, katero ima postaviti trafikant v Spodnji Šiški poleg izhoda državnega kolodvora.

Varščina znaša 100 K ter se ima položiti pri c. kr. deželnem plačilnem uradu v Ljubljani.

Ponudbe naj se spišejo na predpisani tiskovini in naj se vložijo zapečateni pri predstojniku c. kr. finančnega ravnateljstva v Ljubljani

najpozneje do 6. marca 1905, predpoludnem do 10. ure.

Vse drugo se nahaja v natančnem razglasu, priobčenem v uradnem listu ljubljanskega časopisa št. 29 z dne 6. svečana 1905.

C. kr. finančno ravnateljstvo.

Ljubljana, dne 23. januarja 1905.

(515) 3—1

B. 144 B. Sch. R.

Kundmachung.

An der vierklassigen Volksschule in Sanft Martin bei Vittai gelangt eine Lehrstelle für männliche Lehrkraft zur definitiven, eventuell provisorischen Besetzung.

Bevorzugt werden Bewerber, welche zum Unterrichte an gewerblichen Fortbildungsschulen befähigt sind.

Die gehörig belegten Gesuche sind bis zum 15. März l. J.

im vorgeschriebenen Dienstwege hieran einzubringen.

Auch haben im krainischen öffentlichen Volksschuldienste noch nicht definitiv angestellte Bewerber durch ein staatsärztliches Zeugnis nachzuweisen, daß sie die volle physische Eignung für den Schuldienst besitzen.

R. f. Bezirkschulrat Vittai am 4. Februar 1905.

(508) 3—1

B. 246.

Konkursausschreibung.

An der vierklassigen Volksschule in Gutenfeld gelangt die erledigte Oberlehrerstelle zur Wiederbesetzung.

Die gehörig belegten Gesuche sind im Dienstwege

bis zum 15. März 1905

hieran einzubringen.

Im krainischen öffentlichen Volksschuldienste noch nicht definitiv angestellte Bewerber haben durch ein staatsärztliches Zeugnis den Nachweis zu erbringen, daß sie die volle physische Eignung für den Schuldienst besitzen.

R. f. Bezirkschulrat Gottschee am 6. Februar 1905.

(519) 3—3

B. 260.

Lehrstelle.

An der einklassigen Volksschule in Podkraj ist die Lehrstelle definitiv zu besetzen.

Die gehörig instruierten Gesuche um diese Stelle sind im vorgeschriebenen Wege bis

17. Februar 1905

hieran einzubringen.

Im krainischen öffentlichen Volksschuldienste noch nicht definitiv angestellte Bewerber haben durch ein staatsärztliches Zeugnis den Nachweis zu erbringen, daß sie die volle physische Eignung für den Schuldienst besitzen.

R. f. Bezirkschulrat Adelsberg

am 3. Februar 1905.

(485) 3—2

B. 2429.

Kundmachung

der f. f. Landesregierung für Krain vom 3. Februar 1905, B. 2429, betreffend die Bestimmung eines Dampfessel-Prüfungscommissärs für den ganzen Bereich des Herzogtums Krain.

Als amtlich bestellter Dampfessel-Prüfungscommissär im Sinne des Gesetzes vom 7. Juli 1871, R. G. Bl. Nr. 112, hat vom 1. März l. J. an für den ganzen Bereich des krainischen Verwaltungsgebietes der bei der Landesregierung in Verwendung stehende f. f. Ingenieur Ferinand Schmitt zu fungieren.

Derselbe ist nach § 2 der Ministerialverordnung vom 15. Juli 1891, R. G. Bl. Nr. 108, auch zur Prüfung von Aspiranten für die Bedienung von Dampfesseln berufen.

Laibach am 3. Februar 1905.

St. 2429.

Razglas

c. kr. deželne vlade za Kranjsko z dne 3. februarja 1905, št. 2429, da je postavljen komisar za preizkuševanje parnih kotlov za vso vojvodino Kranjsko.

Kot uradno postavljeni komisar za preizkuševanje parnih kotlov v zmislu zakona z dne 7. julija 1871, drž. zak. št. 112, bo od 1. marca t. l. po vsem upravnem ozemlju te dežele posloval pri deželni vladi službujoči c. kr. inženir Ferdinand Schmitt.

Ravnatelj je po § 2. ministrskega ukaza z dne 15. julija 1891, drž. zak. št. 108, tudi postavljen za izpraševanje aspirantov za strežbo parnih kotlov.

V Ljubljani, dne 3. februarja 1905.

(580)

Nc. II. 46/5

1, 3—7.

Oklic.

Zoper a) Tomaža, Janeza, Martina in Mico Lapp; b) Uršo in Šimna Perne; c) Gašperja in Heleno Golob, Marijo Homar, Jurija in Marijo Hromec; d) Marijo Igljič; e) Heleno Jerič; f) Johano in Heleni Pančur, katerih bivališče je neznano, so se podale pri c. kr. okrajni sodnji v Kamniku po ad a) Mihaela Lapu, posestniku v Nasovčah št. 1; ad b) Simonu Pernetu, posestniku na Brezju; ad c) Francetu Golobu in Mariji Slapar, oba posestnika v Spodnjih Palovčah; ad d) Katarini Kosiša, posestnici v Kamniku; ad e) Jerneju Jeriču, posestniku v Beču, in ad f) Jerneju Slaparju, posestniku v Sidalah, tožbe zaradi zastaranja in izbrisa zemljeknjižnih stavkov. Na podstavi tožb določile so se ustne sporne razprave ad a)

na dan 18. svečana 1905,

ad b)

na dan 21. svečana 1905,

ad c)

na dan 25. svečana 1905,

ad d) do f)

na dan 28. svečana 1905,

vsakokrat ob 9. uri dopoldne, v sobi št. 9.

V obrambo pravic tožencev se postavljajo za skrbnike gospodje ad a) Martin Kern, posestnik in župan na Bregu; ad b) Jože Hočevan, posestnik in župan v Mekinjah; ad c) France Novak, posestnik in župan v Sp. Palovčah; ad d) Josip Močnik, posestnik in župan v Kamniku; ad e) in f) Janez Klemen, posestnik in župan v Šmartinu. Ti skrbniki bodo zastopali tožence v oznamljeni pravni stvari na njihovo nevarnost in stroške, dokler se isti ne oglase pri sodnji ali ne imenujejo pooblaščenca.

C. kr. okrajno sodišče v Kamniku, odd. II, dne 3. svečana 1905.

Engel-Seife

Marseiller (weisse) Seife

mit Marke

(1477) 24 20

S

sind die vorteilhaftesten
zum Hausgebrauch!

Sparsen

— Zu haben in Spezereihandlungen.

Seifenfabrik

Paul Seemann

Laibach.

Wohnung

mit zwei Zimmern, Küche und Zugehör, ist in der Gerichtsgasse Nr. 4 sofort zu vermieten. Näheres bei Alois Vodnik, Steinmetz, Bahnhofgasse. (529) 3-3

Starker Junge

flüchtig, von anständigem Hause, der Freude zur Fleischhauerei hat, findet sofort Aufnahme bei der Firma Jagers Erben in Laibach. (528) 3-3

Motorrad

2 1/2 HP., eff. mit Res.-Bestandteilen, fast neu, wird billigst verkauft. Anzufragen i. d. Admin. d. Ztg. (540) 3-2

Schöne Wohnung

vier große Zimmer mit Zugehör, ist vom 1. Mai ab im Kasino zu vermieten.

Näheres beim Kustos.

(542) 3-2 Die Direktion.

Geld-Darlehen

für Personen jeden Standes (auch Damen) zu 5 und 6%, in kleinen monatlichen oder vierteljährigen Raten rückzahlbar, besorgt rasch und diskret.

Alexander Arnstein, Budapest

VII. Bezirk, Nefelejsgasse 55. (Retourmarke erwünscht.) (475) 6-4

(465) 3-3 A. 14/5

Editt

zur Einberufung der dem Gerichte unbekannten Erben.

Von dem k. k. Bezirksgerichte in Littai wird bekannt gemacht, daß am 22. September 1903 Maria Dillinger, Köchin zu Spolshaggy, ohne Hinterlassung einer letztwilligen Anordnung gestorben ist. Da diesem Gerichte unbekannt ist, ob und welchen Personen auf ihre Verlassenschaft ein Erbrecht zustehe, so werden alle diejenigen, welche hierauf aus was immer für einem Rechtsgrunde Anspruch zu machen gedenken, aufgefordert, ihr Erbrecht

binnen einem Jahre

von dem unten gesetzten Tage gerechnet, bei diesem Gerichte anzumelden, und unter Ausweisung ihres Erbrechtes ihre Erbschaft anzubringen, widrigenfalls die Verlassenschaft, für welche inzwischen Herr Lukas Svetec, k. k. Notar in Littai, als Verlassenschaftskurator bestellt worden ist mit jenen, die sich werden erbserklärt und ihren Erbrechtstitel ausgewiesen haben, verhandelt und ihnen eingeworfen, der nicht angetretene Teil der Verlassenschaft aber oder, wenn sich niemand erbserklärt hätte, die ganze Verlassenschaft vom Staate als erbloß eingezogen würde.

k. k. Bezirksgericht Littai, Abt. I, am 30. Jänner 1905.

Billige Briefmarken.

Preisliste gratis sendet August Marbes, Bremen. (741) 59-51

Ein Lehrjunge

mit entsprechender Schulbildung findet sogleich Aufnahme bei M. Ranth, Marienplatz Nr. 3. (581) 2-1

Wohnung

mit drei, event. vier Zimmern, Badezimmer, Küche und sonstigem Zugehör sowie elektrischer Beleuchtung, höchstens im II. Stocke gelegen, wird zum Malterin

gesucht.

Anträge a. d. Admin. d. Ztg. (579) 3-1

(360) 3-3 P. 14/5

7.

Oklic.

C. kr. okrajno v sodišče Rudolfovem je na podstavi odobila c. kr. okrožnega sodišča v Rudolfovem podeljenega z odločbo od 17. januarja 1905, oprav. št. Nc. I. 4/5, delo Štefana Smalca, samskega mizarskega pomočnika iz Tržkegore, zaradi sodno dognane bedosti pod skrbstvo in mu postavilo gospoda Franceta Gottlieba iz Tržkegore za skrbnika.

C. kr. okrajno sodišče v Rudolfovem, odd. I, dne 26. januarja 1905.

(491) Firm. 68
Zadr. III. 201/1.

Razglas.

Vpisala se je v zadrugni register firma:

Mlekarska zadruga na Brezovici
registrovana zadruga z omejenim poroštvom.

Zadruga se opira na zadrugna pravila z dne 30. januarja 1905, ima svoj sedež na Brezovici pri Ljubljani in namen ustanoviti mlekarno, kamor bodo zadrugniki oddajali mleko, da se porabi (spravi v denar).

Zadrugni delež znaša 6 K.

Za zadrugne obveznosti so zadrugniki skupno porok z vplačanimi deleži in še z nadaljnim zneskom v petkratni visokosti teh deležev.

Predstojništvo obstoji iz predstojnika, blagajnika in tajnika, katere izvoli občni zbor za tri leta.

Tačasni udje predstojništva so:

- 1.) Andrej Remškar, posestnik na Brezovici št. 13, predstojnik;
- 2.) Peter Oražem, posestnik v Vranjgorici št. 25, blagajnik, in
- 3.) Franc Pock, posestnik na Brezovici, tajnik.

Predstojništvo podpisuje v imenu zadruga tako, da se podpišeta predstojnik in še eden izmed ostalih dveh članov predstojništva pod firmo zadruga, katera naj bode pisana ali s pečatom natisnjena.

Zadrugna naznanila se nabijajo na zadrugno naznanilno desko v mlekarni na Brezovici, če treba objavijo se v časopisu »Narodni gospodar«.

Dan, ura, kraj in dnevi red občenega zbora razglasiti je v glasilu Zadrugne zveze »Narodni gospodar« v Ljubljani, v katerem razglasu se objavijo predmeti obravnavanja.

Ljubljana, 1. februarja 1905.

Verlag von Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg in Laibach.

Poezije dr. Franceta Prešerna, 2. ilustrirana izdaja K 5.—, v platno vezane K 6.40, v elegantnem usnju vezane K 9.—, po pošti 30 h več.
Poezije dr. Franceta Prešerna (ljubka izdaja) K 1.—, v platno vezani K 1.40, po pošti 20 h več.
Gregorčič Simon, Poezije I, 2. pomnožena izdaja, K 2.—, elegantno vezane K 3.— po pošti 20 h več.
Sienkiewicz, Mali vitezi. Roman z mnogimi lepimi podobami, 3 zvezki, broširani K 7.—, lično vezani K 9.50.
Meško Ksaver, Ob tih h večerih, K 3.50 vezane K 5.—.
Maister Rudolf, Poezije, K 2.—, vezane K 3.—, po pošti 10 h več.
Aškero A., Primož Trubar, K 2.—, elegantno vezan K 3.—, po pošti 10 h več.
Aškero A., Balade in romance, K 2.60, elegantno vezane K 4.—, po pošti 20 h več.
Aškero A., Lirske in epske poezije, K 2.60, elegantno vezane K 4.—, po pošti 20 h več.
Aškero A., Nove Poezije, K 3.—, elegantno vezane K 4.—, po pošti 20 h več.
Aškero A., Četrti zbornik poezij, K 3.50, lično vezana knjiga K 4.50, po pošti 20 h več.
Cankar Ivan, Ob zori, K 3.—, po pošti 10 h več.
Scheinigg, Narodne pesmi koroških Slovencev, K 2.—, elegantno vezane K 3.30, po pošti 20 h več.
Baumbach, Zlatorog, poslovenil A. Funtek, elegantno vezan K 4.—, po pošti 10 h več.
Jos. Stritarja zbrani spisi, 7 zvezkov K 35.—, v platno vezani K 43.60, v pol francoski vezbi K 48.40.
Levstikov zbrani spisi, 5 zvezkov K 21.—, v platno vezani K 27.—, v pol francoski vezbi K 29.—, v najfinejši vezbi K 31.—.
Bedenek, Od pinga do krone, K 2.— v platno vezan K 3.—, po pošti 20 h več.
Funtek, Godec, K 1.50, elegantno vezan K 2.50 po pošti 20 h več.
Majar, Odkritje Amerike, K 2.—, po pošti 20 h več.
Brezovnik, Šaljivi Slovenci, 2. za polovico pomnožena izdaja K 1.50, po pošti 20 h več.
Brezovnik, Zvonček, K 1.50, po pošti 20 h več.

Von der hohen kön. Landesregierung als Heilwasser erklärter

Apatovacer Sauerbrunn

natürlicher alkalisch-muriatischer kohlensäure-reichster Lithion-Säuerling

Kristallreines vorzüglichstes Tafelwasser.

Von hervorragenden medizinischen Autoritäten mit grössten Heilerfolgen verordnet bei allen Krankheiten der Verdauungs- und Atmungsorgane, bei Gicht und Rheuma, bei Magen-, Lungen-, Nieren- und allen anderen Katarrhen; bei Hämorrhoiden, Nieren-, Harn-, Zucker- und Blasenleiden. (3822) 50-48

Vorzüglich bewährte unübertroffene Heilerfolge bei den Folgen von Geschlechtskrankheiten und bei vielen Frauenleiden.

Analysiert von Prof. Dr. E. Ludwig, k. k. Hofrat und kön. Professor, Dr. S. von Bošnjaković. Prämiert bei vielen grossen Fachausstellungen mit 15 goldenen Medaillen.

Apatovacer Brunnen-Verwaltung

Agram, Illica Nr. 17.

Erhältlich in Apotheken, Spezereigeschäften, Restaurationen und Gasthäusern.

(578)

C. II. 14/5

1.

Editt.

Wider Georg Lastelič von Bosail, beziehungsweise dessen Verlass, wurde bei dem k. k. Bezirksgerichte in Gottschee von Valentin Lastelič, Besitzer von Bosail, durch Dr. Golf in Gottschee, wegen 919 K 38 h eine Klage angebracht. Auf Grund der Klage wurde die Tag-satzung zur mündlichen Streitverhandlung auf den 16. Februar 1905, vormittags halb 9 Uhr, bei dem unten bezeichneten Gerichte, Zimmer Nr. 3, angeordnet.

Zur Wahrung der Rechte des Nachlasses nach Georg Lastelič wird Herr Dr. Moriz Karnitschnigg, k. k. Notar in Gottschee, zum Kurator bestellt. Dieser Kurator wird den beklagten Verlass in der bezeichneten Rechtsache auf dessen Gefahr und Kosten so lange vertreten, bis dieser entweder sich bei Gericht meldet oder einen Bevollmächtigten namhaft macht.

k. k. Bezirksgericht Gottschee, Abt. II, am 9. Februar 1905.

(571)

Firm. 86

Zadr. I. 36/10.

Razglas.

Vpisalo se je v zadrugnem registru pri firmi:

Društvo komisijonarjev

registrovana zadruga z omejenim poroštvom v Ljubljani, da je v načelstvo vstopil Ivan Moran, komisijonar št. 21 v Ljubljani. Ljubljana, 7. februarja 1905.

(577)

S. 1/5

34.

Naznanilo.

V konkurzu Gregorja Stanonika, zidarskega mojstra v Rožni dolini, se je potrdil po predlogu upnikov, ki so došli k naroku, za upravnika mase gospod dr. Fran Papež, advokat v Ljubljani, ter se postavil za njegovega namestnika gospod dr. Josip Furlan, advokat v Ljubljani.

C. kr. deželna sodnija v Ljubljani, odd. III, dne 8. februarja 1905.

Wohnung

mit einem Zimmer und Küche, in unmittelbarer Nähe des Gerichtsgebäudes, ist mit 1. Mai zu vermieten. (473) 7
Anzufragen Cigalgasse 3.

(235) Den beliebten 40-21

Ellischauer Schmettenkäse

liefert die Wirtschafts-Direktion Ellischau, Post Silberberg, Böhmen, unter gesetzlich geschützter Marke.

Gegründet 1842.
Wappen-, Schriften- und Schildermaler Brüder Eberl
Laibach
Miklošičstrasse Nr. 6
Ballhausgasse Nr. 6.
Telephon 154. (4556) 297-74

(398) 12-6 12. Jänner 1905.

Herrn Apotheker Piccoli Laibach.

Ersuche mir 12 Schachteln Ihrer ausgezeichneten Salmiak-Pastillen zu senden.

Achtungsvoll
Julie Milischka,
Wien, XIV./I, Goldschlagstr. 1.

Akad. Porträt-Zeichner, Wappen-, Schilder- und Schriftenmaler

(397) 15-7
B. Grosser
Laibach, Quergasse 8
gegenüber dem städt. Volkshaus.

Frauen

die bereit sind, Privatkundschaften zu besuchen, können sich einen großen Nebenverdienst schaffen. (574) 3-2
Näheres Herrngasse 15, Kanzlei links.

Geld-Darlehen

reell, rasch und sicher besorgt Kapital-Kreditbureau S. Riba, Prag.
696 - 1. (531) 3-2

Freiwillige Realitäten-Feilbietung.

Infolge gerichtlicher Bewilligung wird am
20. Februar 1905, um 10 Uhr vormittags
in der Amtskanzlei des gefertigten Gerichtskommissärs, Miklošičstrasse Nr. 24 in Laibach, die Realität Einlage Nr. 42 Katastralgemeinde Gradiša-Vorstadt, Haus Nr. 19 Römerstrasse in Laibach, samt Wirtschaftsgebäude, Hof und Garten aus freier Hand feilgeboten.

Die Feilbietungsbedingungen liegen beim Gerichtskommissär zur Einsicht auf.

(532) 3-2 Dr. Franz Vok,
k. k. Notar als Gerichtskommissär.

K. k. priv.
Leinen-, Tischzeug- und Damastwaren-Fabriken
Sternberg, Oskau, D.-Liebau u. Hronov a. M.
NORBERT LANGER & SÖHNE.
NIEDERLAGE
bei
ANTON ŠARC, LAIBACH
Petersstrasse Nr. 8.
Spezialgeschäft für Brautausstattungen.
Sämtliche Erzeugnisse werden zu den gleichen Preisen verkauft wie in den Fabriken selbst. (79) 11

Parterre-Lokalitäten

auch als Kontor zu benutzen, sind zu vergeben:

Wienerstrasse Nr. 11.
Anzufragen im I. Stock. 37) 3-1



Alle 8 Tage eine Nummer Preis vierteljährlich 3 Mark 50 Pfg.
Alle 14 Tage ein Heft Preis pro Heft 60 Pfennig.
Der Jahrgang 1905 beginnt mit dem frautvollen und padernden Roman von
Wilhelm Hegeler, Flammen,
dem Romane und Novellen von
Hanns von Zobeltitz — Ida Boy-Ed — Adolf Schmitthenner — Rudolf Herzog — Adele Hindermann — Teo von Torn u. v. a. folgen werden.
• • • Brillante Ausstattung. Prachtvoller Bilderschnuck. •
Echt deutsches Familienblatt.
• • • Abonnements • • •
nimmt die unterzeichnete Buchhandlung gern entgegen, ebenso sendet sie auf Verlangen eine Probe Nummer kostenlos oder das erste Heft zur Ansicht ins Haus.
H. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg
Buchhandlung in Laibach.

Anfertigung von Braut-Ausstattungen
Gegründet 1870.
Herren-, Damen- und Kinder-Wäsche
Eigenes Erzeugnis
die wegen ihres vorzüglichen Schnittes, exakter Arbeit und mäßigen Preises weit über die Grenzen Krains bekannt ist, empfiehlt das
(3652) 23
Herren- u. Damen-Mode- u. Ausstattungs-Geschäft
C. J. HAMANN
Wäsche-Lieferant Kaiserl. und Königl. Hoheiten, verschiedener Offiziers-Uniformierungen, Institute etc.
Rathausplatz 8, LAIBACH, Rathausplatz 8.
Wäsche nach Maß wird raschest angefertigt.
Anfertigung von Ausstattungen für Neugeborene

Wäsche für Institutszöglinge vorrätig
Schulschürzen
Dr. Gust. Jägersche Wollwäsche.
Untertröcke
Wäsche für Dienerschaft
Wäsche für Neugeborene vorrätig
Wirtschaftsschürzen
Dr. Lehmannsche Gesundheitswäsche.
Bettwäsche
Leinen- u. Bettwäsche